

# 26. COME-TOGETHER-CUP KÖLN 2020

- JUST MITEINANDER -

## - TURNIERORDNUNG -

(Stand: Februar 2020 - COME-TOGETHER-CUP - CTC - Turnier e.V.)

### 1. SPIELBETRIEB

- Spielberechtigt sind alle Spieler\*innen von 16 bis 70 Jahren.
- Der reine Turnier-Spielbetrieb für Freizeitfußballteams wird organisiert und durchgeführt durch den 2019 extra dafür neu gegründeten COME-TOGETHER-CUP (CTC) - Turnier e.V., Veranstalter des CTC ist und bleibt wie schon 2018 und 2019, die zwei-zwei-Konzept GmbH.
- Während der Spiele können beliebig viele Spieler\*innen - in einer Spielruhe und nach Genehmigung durch den/die Schiedsrichter\*in - ein-/ausgewechselt werden. Bereits eingesetzte Spieler\*innen können ebenfalls wieder eingewechselt werden.
- Die Teams werden gebeten, bis spätestens 30 Minuten vor Anstoß ihres ersten Spieles einzutreffen.
- Pro Teamkader sind max. 18 Spieler bei den Männern (infolge Großfeld) und max. 14 Spielerinnen bei den Frauen (infolge Kleinfeld) zugelassen, nach Rücksprache mit der Turnierleitung evtl. auch mehr. Maximal drei aktive Spielerinnen aus den Saisons 2018/19 und 2019/20 aus Regionalliga bis Bundesliga (Frauen-Profibereich) pro Team. Unterhalb der Regionalliga besteht für Frauen keine weitere Einschränkung. Beim Männerturnier ist maximal Bezirksliganiveau zugelassen.
- Für das Team, das sein Spiel (vor allem das erste) nicht pünktlich antritt, wird das Spiel mit 0:2 Toren und 0 Punkten gewertet.
- Bei beiden Turnieren (Männer und Frauen) gelten als Strafmaß die Verwarnung, die Zeitstrafe (5 Min.) und der Feldverweis.
- Ein des Feldes verwiesene(r) Spieler\*in (Rote Karte) ist für das nächste Spiel (1 Spiel) gesperrt. Über eine Strafmilderung bzw. Strafverschärfung, bei brutalen Fouls oder groben Unsportlichkeiten, entscheidet in Absprache der Schiedsrichter-Koordinator gemeinsam mit der Turnierleitung. Insbesondere diskriminierende Beleidigungen o.ä. gegen SchiedsrichterInnen, Besucher\*innen, Spieler\*innen oder Gäste führen zum sofortigen Turnierausschluss.

### 2. SPIELKLEIDUNG

- Das bei den Spielpaarungen zuerst genannte Team hat Trikotwahl. Das gegnerische Team muss ein andersfarbiges Trikot tragen, auch einheitliche Laibchen sind notfalls möglich.
- Es dürfen keine Schraubstollenschuhe getragen werden

### 3. GRUPPENEINTEILUNG

- Die jeweils 36 Fußballteams des Frauen- und Männer-Turniers (insgesamt 72 Freizeitfußball-Teams) sind jeweils in sechs Gruppen zu je sechs Teams aufgeteilt. Es gibt in beiden Turnier-Vorrunden eine Aufteilung nach eher ambitionierteren (DIVISION I) und eher spaßorientierten (DIVISION II) Fußballteams. Die vier jeweils bestplatzierten Teams des Vorjahres sind im Turnier als Gruppenköpfe in den vier ambitionierteren Turniergruppen gesetzt, die anderen Teams werden hinzugelost.
- In der Vorrunde spielt innerhalb der Gruppe jeder gegen jeden. Im Achtelfinale werden alle sechs Vorrunden-Gruppen sowohl bei Frauen und auch Männern jeweils wieder zusammengeführt.
- Im Gesamtturnier (Divisionen I + II) kommen alle Gruppenersten, alle Gruppenzweiten, sowie die vier besten Gruppendritten weiter und spielen im nachfolgenden Achtelfinale gemäß Spielplan nach K.O.-System die Viertelfinalisten aus.
- Es ist daher auch grds. möglich, dass Teams aus den gleichen Vorrundengruppen bereits vor dem Finale wieder aufeinandertreffen. Die Sieger der Viertelfinal-Spiele spielen gemäß Spielplan die beiden Halbfinal-Spiele, deren Sieger wiederum das Turnierfinale bestreiten. Es gibt kein Spiel um Platz 3, sondern zweimal Platz 3.

### 4. REGELN

- Das Fußball-Turnier wird unter Berücksichtigung der zuvor benannten Ausnahmen, nach den Regeln und der Ordnung des Westdeutschen Fußballverbandes / Fußballverbundes Mittelrhein durchgeführt.
- Dabei gelten bei den Männern die Regeln für Großfelder, bei den Frauen die für Kleinfelder (6 Feldspielerinnen + Torfrau) hier gibt es kein Abseits. Dort gilt: Den Ball von der Seitenlinie einrollen statt einwerfen, Abstoß/Abschlag nicht über die Mittellinie, nur indirekte Freistöße außerhalb des Strafraums, Ein-/Auswechslungen nur von der eigenen Grundlinie.

### 5. SPIELDAUER UND WERTUNG

- Die Spieldauer in der gesamten Vorrunde, sowie in den Achtel-, Viertel- und Halbfinals beträgt:  
1 x 20 Minuten (ohne Seitenwechsel oder Spielpause).
- Die Spieldauer des Endspiels beträgt:  
1 x 25 Minuten (ohne Spielpause).
- Die Wertung erfolgt nach dem üblichen Punktesystem. Bei Punktgleichheit am Ende der Vorrunde wird in folgender Reihenfolge entschieden:
  - Torverhältnis (Subtraktionsverfahren, Differenz)
  - Meist geschossenen Tore
  - Direkter Vergleich
  - Münzwurf zwischen den Spielführern
- Sollte es bei den Achtel-, Viertel- oder Halbfinalspielen nach Ablauf der Spieldauer zu einem Unentschieden kommen, so entscheidet direkt ein Neun-

/Elfmeterschießen. Von jedem Team müssen genau 3 Neun-/Elfmeterschütz\*innen nach Wahl teamweise, abwechselnd die Neun-/Elfmeter bis zur Entscheidung durchführen.

## 6. TURNIERLEITUNG

- Der Spielbetrieb des Freizeitfußballturniers obliegt dem neuen COME-TOGETHER-CUP – CTC - Turnier e.V., dies erfolgt in enger Kooperation mit dem Verantwortlichen für die Gesamtveranstaltung, der two two eins Konzept GmbH.
- Über Streitigkeiten, die aus den Vorkommnissen während des Turniers entstehen, entscheidet die vom COME-TOGETHER-CUP – CTC - e.V. beauftragte Turnierleitung unter Einbeziehung des Schiedsrichter-Koordinators.
- Bei Spielabbruch entscheidet die Turnierleitung unter Einbeziehung des Schiedsrichter-Koordinators über den weiteren Verlauf.

## 7. HAFTUNG, UNFÄLLE, WERTSACHEN

- Alle teilnehmenden Teams werden gebeten, die Wertsachen einem zuverlässigen Betreuer zur Aufbewahrung zu übergeben, da von Seiten des Veranstalters KEINERLEI HAFTUNG übernommen wird (eine Nutzung abschließbarer Spinde im Umkleidetrakt des RheinEnergie-Stadions ist möglich, ein Sicherheitsschloss ist von den Teams selber mitzubringen).
- Es wird ebenfalls keine Haftung bei Unfällen / Unglücken durch leichte und mittlere Fahrlässigkeit im Zusammenhang mit dem "COME-TOGETHER-CUP" (Sportturnier, Umkleiden/Duschen, Bewirtung, Verzehr, Bühnenprogramm, sowie An- und Abreise) von den Veranstaltern übernommen.

## 8. WERTUNG BEIM ENDSPIEL

- Sollte es nach den Final-/Endspielen unentschieden stehen, erfolgt keine Verlängerung, sondern direkt ein Elfmeterschießen.

## 9. SIEGER\*INNEN-EHRUNG & SPEZIALPREISVERLEIHUNG

- Die Turniersieg-Ehrungen finden zeitnah nach den beiden Finalspielen (Frauen/Männer) gegen **ca. 19:30 Uhr** auf der Hauptbühne statt.
- Es gibt zudem eine Spezialpreis-Verleihung direkt nach Ende der Turniervorrunden um 15:00 Uhr. Dort wird dann zunächst der FAIR PLAY - Preis 2020 überreicht. Zusätzlich werden aber insgesamt auch 10 FUN-Pokale unter den insgesamt 72 Teilnehmerteams, nach 100 % - subjektiven Kriterien und völlig unabhängig von der sportlichen Qualifikation verliehen.
- Diese witzig gestalteten FUN-Pokale gehen manchmal z.B. an das filigranste, das hete-rohste Team oder das Team mit der bestschwimmenden Abwehr. Die Anwesenheit aller Turnierteams, ist ein wichtiges Zeichen der Wertschätzung und des Respektes, sowohl den hier ausgezeichneten Teams, als auch den Schiedsrichtern, sowie der Turnierleitung gegenüber.

## 10. SONDERREGELUNG

- Spieler\*innen sollten während des gesamten Turnierverlaufs möglichst in nur einem Team spielen.
- In Ausnahmefällen kann ein/e Spieler\*in bei einem anderen Team aushelfen, allerdings sollte das Team eigene SpielerInnen bevorzugen. Es dürfen keine "Profispieler\*innen" ausgeliehen werden!
- Wird gegen diese Regelung verstoßen, behält die Turnierleitung sich vor, erspielte Punkte und Tore wieder abzuerkennen.

## 11. UNSERE WERTE & FAIR-PLAY

- Wir legen großen Wert auf FAIR PLAY und verstehen dies im Sinne eines absolut sportlichen Miteinanders. Übertriebener Ehrgeiz oder gegenseitige Beschimpfungen sind hier völlig unerwünscht. Der CTC ist ein integratives Turnier, in dem ganz bewusst unterschiedliche Gesellschaftsgruppen und alle sozialen Schichten auf einer Augenhöhe mit- und gegeneinander Hobby-Fußball spielen.
- Wir verurteilen jegliche Form von Diskriminierung. Darunter verstehen wir nicht nur Rassismus, Homophobie, Sexismus und Transphobie, sondern auch ein unangemessenes, herabwürdigendes, spöttisches oder feindseliges Verhalten gegenüber einem Menschen oder einer Menschengruppe aufgrund ihres Glaubens, ihrer Hautfarbe, ihren körperlichen Beeinträchtigungen, ihrer sozialen Situation und ihrer kulturellen Herkunft. Das bezieht sich nicht nur auf sprachliches Verhalten, sondern schließt auch das Zeigen von Gesten oder Tragen von Symbolen mit ein.
- Spieler\*innen, die gegen diese FAIR-PLAY - Leitlinie verstoßen, müssen damit rechnen, sofort und bis zu lebenslang vom Turnier ausgeschlossen zu werden.

## 12. AUFENTHALTSPLATZ/ ZUSATZLÄRM- UND GLASVERBOT / MÜLL

- Der Sportpark Müngersdorf und die Vorwiesen liegen in einem empfindlichen Lärmquartier. Mit der Turnierbeschallung reizen wir die Lärmkapazität bereits aus. Eigene Musikabspielungen oder sog. Ghettoblaster sind deswegen verboten.
- Ebenso strikt verboten ist das Mitbringen von eigenen Glasflaschen (Grundsätzliches Glasverbot „im gesamten Bereich Stadion-Vorwiesen“) und das eigene Grillen. Wir weisen darauf hin, dass wir eine sozial orientierte Veranstaltung mit Spendencharakter sind, dessen Kosten sich vor allem durch den Getränkeverkauf decken. Als Eintritt reicht bei uns auch weiterhin: „Gute Laune & Weltoffenheit“
- Fair Play heißt deswegen auch: **Kein eigenes Bier beim CTC.**
- Mitgebrachte Zelte / Pavillons sind beim Abreisen wieder vollständig mitzunehmen.
- Der Aufenthaltsplatz jedes Teams ist sauber zu hinterlassen.